

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

DIE POESIE DER STRASSE: ZUR ERSTEN SCHIRN AT NIGHT 2015 HÄLT MIT ĆELO & ABDI, YOK YOK UND SAD DAS URBANE LEBENSGEFÜHL EINZUG IN DIE SCHIRN

SCHIRN AT NIGHT ZU „POESIE DER GROSSSTADT“

SAMSTAG, 21. MÄRZ 2015, 20–24 UHR

AUFTRITT ĆELO & ABDI, UM 21 UHR

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

TICKETS IM VVK ONLINE UNTER WWW.SCHIRN.DE

UND AN DER SCHIRN-KASSE: 10 EURO, ABENDKASSE AB 19.30 UHR: 12 EURO

Ausgehend von der aktuellen Ausstellung **POESIE DER GROSSSTADT. DIE AFFICHISTEN** hält zur ersten SCHIRN AT NIGHT 2015, am **21. März, ab 20 Uhr** das urbane Lebensgefühl Frankfurts Einzug in die Schirn: die Rap-Größen und Großstadtpoeten **ĆELO & ABDI** werden mit ihrem authentischen Slang und einzigartigen Flow das Bild ihrer Stadt zeichnen. Der „Glatzkopf“ Ćelo und der „Vielbappler“ Abdi machten 2011 mit „Mietwagentape“ deutschlandweit auf sich aufmerksam, unterzeichneten beim Label Azzlackz des Rappers Haftbefehl und veröffentlichten ein Jahr später ihr Debüt-Album „Hinterhofjargon“ (2012). Auch mit ihrem Nachfolgewerk „Akupunktur“ (2014) landeten sie unter den Top 10 der deutschen Album-Charts. Zur SCHIRN AT NIGHT werden die Rapper nicht auf großer Bühne im Foyer, sondern auf der Straße, in der Rotunde der Schirn die Tracks ihrer Alben und Tapes performen. Der Rahmen könnte nicht passender sein, zeigt die Schirn in ihrer Ausstellung **POESIE DER GROSSSTADT** doch herausragende Werke von Künstlern, die sich die Wirklichkeit der Straßen von Paris und Rom in den 1950er- und -60er-Jahren subversiv und poetisch zu Eigen machten. Ob frühe Pop-Künstler, Wegbereiter der Street-Art oder Vermittler einer „natürlichen Poesie“ der Wirklichkeit: die Affichisten etablierten einen völlig neuen Begriff des Tafelbildes. Auf Streifzügen durch die Straßen sammelten sie Teile der allgegenwärtigen, oft verwitterten und zerfetzten, sich in Schichten überlagernden Plakatwände und erhoben die urbane Alltagswelt selbst zum Gemälde. Für einen aufschlussreichen Ausstellungsbesuch zur SCHIRN AT NIGHT stehen wie gewohnt Kunstvermittler Rede und Antwort.

Für das passende Stadtambiente wird Nazim der Besitzer des **YOK YOK** – dem Frankfurter Kultkiosk aus dem Bahnhofsviertel –, seinen Laden für den Abend samt Tresen, Bar und Tischen in der Schirn-Rotunde eröffnen. Im Foyer sorgen **SAD** (Josh Johnson, Frankfurt und Cyril Baldy, L.A.) für einen satten urbanen Sound und der Berliner VJ **Paul Barsch** wird mit seinen collagenartigen Stadtscenen das Studio sowie das Foyer der Schirn bespielen.

ORT SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT Römerberg, 60311 Frankfurt **DATUM** 21. März 2015
EINTRITT 10 € **VORVERKAUF** online unter www.schirn.de und an der Schirn-Kasse 10 €, Abendkasse ab 19.30 Uhr, 12 €, Kartenkontingent begrenzt **AUSSTELLUNG** „Poesie der Großstadt. Die Affichisten“ **INFORMATION** www.schirn.de **E-MAIL** welcome@schirn.de
TELEFON +49.69. 29 98 82-0 **IN KOOPERATION MIT NOK T (ASMARA)**

SOCIAL MEDIA Zur Veranstaltung kommuniziert die Schirn im Social Web mit den **HASHTAGS** #PoesieDerGrossstadt #Affichisten #SchirnAtNight **ONLINE-MAGAZIN** www.schirn-magazin.de
FACEBOOK www.facebook.com/Schirn **TWITTER** www.twitter.com/Schirn **YOUTUBE** www.youtube.com/user/SCHIRNKUNSTHALLE **INSTAGRAM** @schirnkunsthalle
PRESSE Axel Braun (Leitung Presse/PR), Pamela Rohde (Pressesprecherin), Simone Krämer, Timo Weißberg (Volontär) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg, 60311 Frankfurt
TELEFON +49.69.29 98 82-148 **FAX** +49.69.29 98 82-240 **E-MAIL** presse@schirn.de